

# Info-Mail

Von: Besseres Lernen [<mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de>]  
Gesendet: Mittwoch, 23. Juni 2010 09:46  
An: 'Besseres Lernen'  
Betreff: Aktueller Bildungs-/Ländervergleich des IQB spricht GEGEN Primarschule

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,  
liebe Eltern und Großeltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, liebe Schulleitungen,

die Ergebnisse des aktuellen **bundesweiten Bildungsvergleiches**, der vom **Berliner Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)** durchgeführt wurde und an die Stelle der PISA-Vergleiche treten soll werden heute von der Kultusministerkonferenz (KMK) in Berlin vorgestellt.

## Aktueller Bildungs-/Ländervergleich spricht gegen 6-jährige Primarschule

Auch der Bildungsvergleich enthält, ebenso wie die jüngste Stellungnahme des PISA-Papstes Professor Dr. Jürgen Baumert:

**Hamburger Abendblatt v. 15.6.2010: Ohrfeige für Schulreformer**  
<http://www.abendblatt.de/hamburg/article1531851/Ohrfeige-fuer-Schulreformer.html>

eine **klare Absage an die Primarschul-Pläne** des Schwarz-Grün-Senates:

Während **Hamburg hiernach mit dem bisherigen Schulsystem im Fach Englisch sehr gut** abschneidet (Hörverständnis: Platz 3, Leseverständnis: Platz 7; *dazu, dass dieser gute Platz mit Einführung der Primarschule in Gefahr wäre, siehe unten*):

**Hamburger Abendblatt v. 23.6.2010: Überraschender Erfolg für Hamburger Schüler**  
<http://www.abendblatt.de/hamburg/schule/article1541920/Üeberraschender-Erfolg-fuer-Hamburger-Schueler.html>

**teilt es sich im Fach Deutsch in allen drei getesteten Bereichen ausgerechnet mit den beiden Bundesländern Berlin und Brandenburg die Schlusslicht-Plätze, die eine 6-jährige Grundschule haben!** Nur Bremen liegt noch dahinter. Alle anderen Bundesländer, insbesondere die **erfolgreichen Bundesländer Sachsen, Bayern und Baden-Württemberg**, haben demgegenüber eine **4-jährige Grundschule**.

Die Tabellen mit den Ergebnissen finden Sie im folgenden Bericht (in der Fotostrecke):

**SPIEGEL Online v. 22.6.2010: Schüler im Süden hängen Nordlichter ab**  
<http://www.spiegel.de/schulspiegel/0,1518,702225,00.html>

**Es ist geradezu grotesk, wenn der Schwarz-Grün-Senat angesichts dieser klaren Ergebnisse daran festhalten möchte, die Hamburger Schulstruktur durch Einführung 6-jähriger Primarschulen als Zwangsmodell ausgerechnet an Berlin und Brandenburg als den Schlusslichtern des Bildungsvergleiches auszurichten.** Erschwerend käme dabei für die Hamburger Schüler noch hinzu, dass es in Berlin und Brandenburg für die leistungsstarken Schüler möglich ist, nach Klasse 4 auf das Gymnasium zu wechseln, einen Ausweg aus der 6-jährigen Grundschule, den der Schwarz-Grün-Senat im Hamburger Zwangsmodell nicht vorsehen möchte.

## Primarschule bedroht die guten Englisch-Ergebnisse der Hamburger Schüler

Unabhängig davon wäre mit Einführung der 6-jährigen Primarschulen aber auch das gute Abschneiden der Hamburger Schüler im Fach **Englisch künftig in Gefahr**. Denn aus einem **Rundschreiben der Schulbehörde**, auf das wir bereits im Juli 2009 hingewiesen haben, geht deutlich hervor, dass Hamburg zu wenig qualifizierte Englisch-Lehrkräfte hat, und deshalb als Folge der mit dem Umbau der Klassen 5 und 6 verbundenen Personalverschiebungen ("Versetzungskarussell") nach Einführung der Primarschule viele Schüler in den Klassen 4-6 von **Lehrern im Fach Englisch unterrichtet** würden, **die das Fach nicht studiert haben**, sondern nur an einem Seminar im Landesinstitut (LI) teilgenommen haben:

**"Wir wollen lernen!"-Pressemeldung v. 10.7.2009: Zu wenig Englisch-Lehrer für die Primarschul-Pläne – Goetsch-Behörde will auch Nichtstudierte in den Klassen 4 bis 6 unterrichten lassen**  
[http://www.wir-wollen-lernen.de/resources/Pressemeldung\\_20090710.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/resources/Pressemeldung_20090710.pdf)

Ungeachtet aller Beteuerungen von Schulsenatorin Goetsch, es werde künftig Englisch-Unterricht doch schon ab Klasse 1 geben, wird sich die bisher so erfolgreiche (siehe oben) inhaltliche Qualität des Englischunterrichts mit Einführung der Primarschule verschlechtern. Denn gerade beim Erlernen von Fremdsprachen schadet ein Unterricht durch Fachfremde eher, als dass er nützt, wie aus einer Untersuchung der **Europäischen Kommission** hervorgeht

**"Wir wollen lernen!"-Info-Mail v. 10.7.2009: Erste Reaktion auf Pressemeldung (Englisch in Primarschul-Klassen 4-6: Goetsch-Behörde will Nichtstudierte unterrichten lassen)**  
[http://www.wir-wollen-lernen.de/resources/20090710\\_Erste\\_Reaktion\\_auf\\_Pressemeldung\\_Englisch\\_in\\_Primarschulen.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/resources/20090710_Erste_Reaktion_auf_Pressemeldung_Englisch_in_Primarschulen.pdf)

Herzliche Grüße,  
Ihr Team "Wir-wollen lernen!"

**Helfen Sie den Hamburger Eltern und Schulen beim Volksentscheid: Ihr "JA"-Kreuz für die Vorlage der Volksinitiative "Wir wollen lernen!" und zur Vorlage der Bürgerschaft Ihr NEIN-Kreuz!**

**Briefwahl-Unterlagen verlegt? Kein Problem!**

**Sie können während der normalen Öffnungszeiten auch in Ihrem Bezirksamt abstimmen:** [http://www.hamburg.de/volksabstimmungen/2328390/fragen-und-antworten.html#anker\\_9](http://www.hamburg.de/volksabstimmungen/2328390/fragen-und-antworten.html#anker_9)

**Der Volksentscheid ist gut für alle Schulen!**

**Lesen Sie mehr unter:** [http://www.wir-wollen-lernen.de/nach\\_dem\\_volksentscheid.html](http://www.wir-wollen-lernen.de/nach_dem_volksentscheid.html)

**Unterstützen auch Sie den Volksentscheid gegen die Primarschul-Pläne!**

**Jeder Euro hilft!**

**Überweisung bitte an: Initiative 'Wir wollen lernen'**

**Konto 1280 310 689 - Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50)**

**Einzugsermächtigung:** [www.wir-wollen-lernen.de/resources/Einzugsermaechtigung.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/resources/Einzugsermaechtigung.pdf)

---

## **Volksinitiative „Wir wollen lernen!“**

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)  
Tel.: +49 (0)40 359 22-270  
Mobil: +49 (0)172 43 53 741  
Fax: +49 (0) 40 359 22-234  
E-mail: [walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de](mailto:walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de)  
Internet: [www.wir-wollen-lernen.de](http://www.wir-wollen-lernen.de)  
und: [www.schulreform-check.de](http://www.schulreform-check.de)

### **Info-Laden: Lilienstraße 15 (Nähe Mönckebrunnen)**

20095 Hamburg  
Montag-Freitag von 10:00-18:00 Uhr  
Samstag von 11:00-16:00 Uhr  
Telefon-Hotline: (040) 33 42 43 4-00  
E-Mail Info-Laden: [volksentscheid@wir-wollen-lernen.de](mailto:volksentscheid@wir-wollen-lernen.de)

Wir sind für

- die Erhaltung weiterführender Schulen ab Klasse 5 in Hamburg,
- ein gutes, übersichtliches Schulsystem mit Stadtteilschulen, Gesamtschulen und den bei PISA wirklich erfolgreichen Gymnasien,
- die Erhaltung der Wahlfreiheit der Eltern in Klasse 4,
- die Erhaltung der „Langformschulen“ (Gesamtschulen),
- die Verbesserung der Ausstattung bestehender Schulen,
- die Erhöhung der Anzahl der Lehrer,
- die individuelle Förderung von schwachen und starken Schülern,
- die besondere Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund,
- die Erhaltung kurzer Schulwege,
- Reformen nur, wenn dadurch nachweislich eine Verbesserung eintritt - keine Massen-Experimente mit unseren Kindern!
- Selbständigkeit der Schulen, Stärkung der didaktischen und pädagogischen Kompetenz der Lehrkräfte.

### **Initiative „Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**

AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

### **Hamburger Sparkasse**

**BLZ 200 505 50**

**Konto Nr. 1280 / 310 689**

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs. Am 17.11.2009 konnten wir dem Senat mit unserem Volksbegehren 184.500 Unterschriften vorlegen. Hilft die Bürgerschaft dem Volksbegehren nicht ab, können die Hamburger beim Volksentscheid im Sommer 2010 die Primarschul-Pläne endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - stoppen!